



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Amt für Jugend und Berufsberatung

Aufwachsen im Bezirk Dielsdorf

Kommunale Netzwerke:

Gemeinden als Anlaufstelle, Netzwerker und
Drehscheibe in der Frühen Förderung

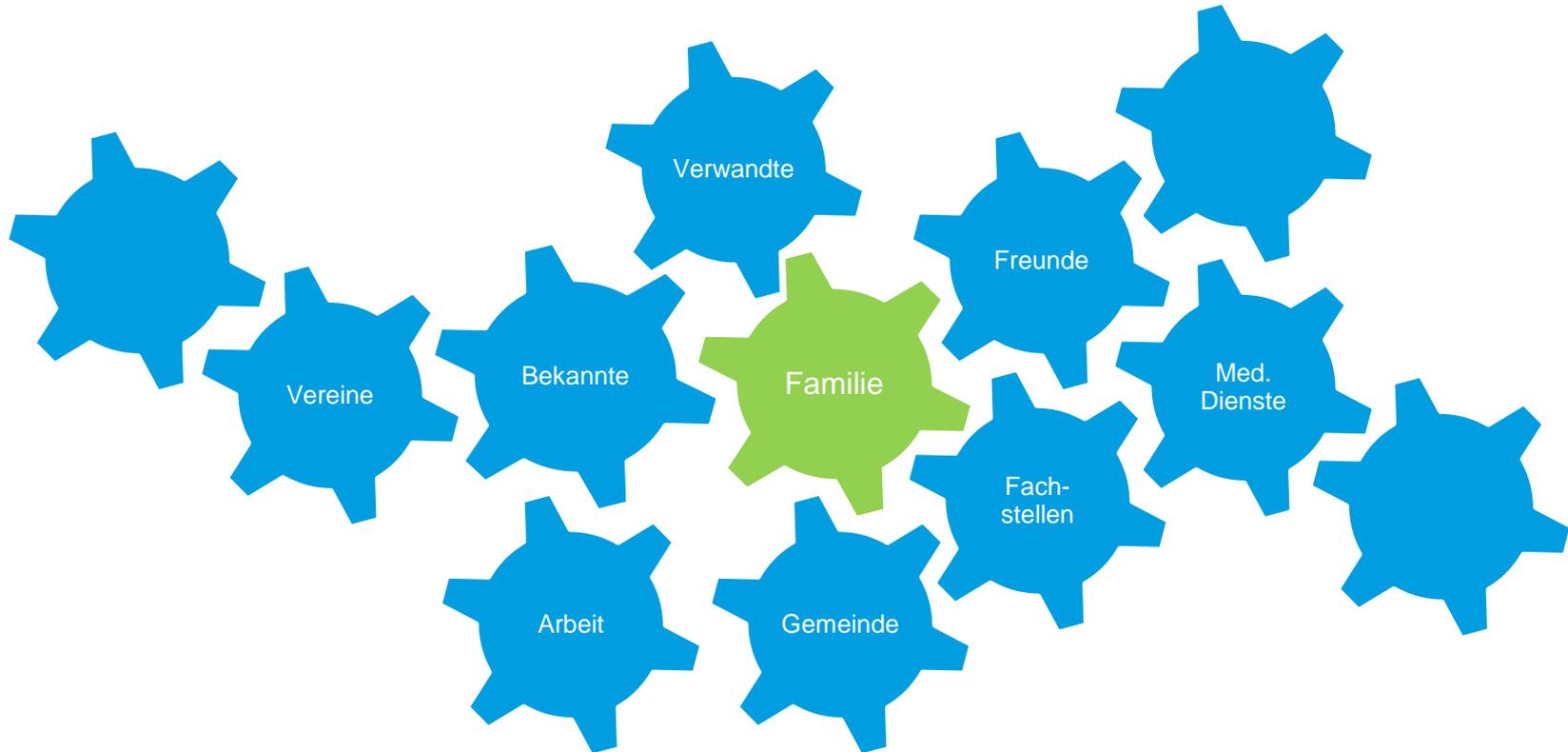


Was fällt Ihnen zum Begriff «Netzwerk» ein?



Welche Netzwerke sind für Familien in der frühen Kindheit wichtig?

Familien und ihre Kontakte



Was ist wichtig bei einem Netzwerk in der frühen Kindheit?

- **Handlungsübergreifende Zusammenarbeit**
- **Ab Schwangerschaft bis Schuleintritt**
- **Gemeinsames Ziel**

Angebote in der frühen Kindheit

Medizinische
Versorgung

Hebammen

Mütter-/
Väterberatung

Erziehungs-
beratung

Elternbildung

Spielplätze

Familienzentren

Bibliotheken/
Ludotheken

Tagesfamilien
Krippen

MuKi/
EIKi-Treffs
Krabbelgruppen

Spielgruppen

Schule

Heil- und
Sonderpädagogik

Femmes-Tische
Männer-Tische

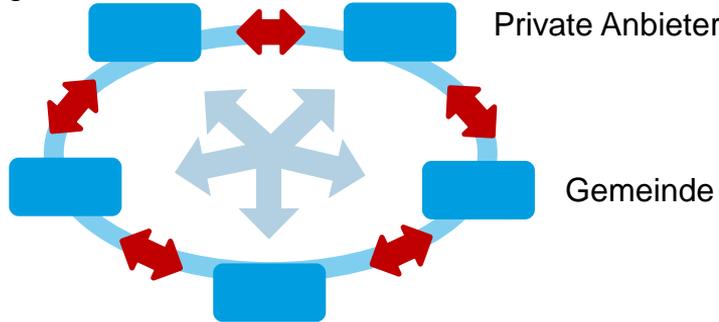
Spezifische
Angebote

Netzwerk: Akteure

Ressortübergreifende Zusammenarbeit → Mehrwert

Schule,
Heil- und Sonderpädagogik

Medizinische
Versorgungssysteme



Private Anbieter

Gemeinde

kjz / AJB
Suchtprävention
Weitere Fachstellen

Netzwerke:

- **Sind zielgerichtet**
- **Verfolgen eine Strategie**
- **Brauchen Pflege**

Modell 1: Mittelgrosse bis grosse Gemeinde



Mütter- /Väter-
Beratung

Medizinische
Versorgung

Familienzentrum
Bibliothek
Ludothek

Elternbildung

Spielgruppe
Tagesfamilien
Krippe

Gemeinde/
Schule

Netzwerk in mittelgrossen bis grossen Gemeinden

- Die Gemeinde nimmt im Netzwerk eine zentrale Rolle ein
- Sie stösst Kooperationen und Vernetzungsstrukturen an
- Sie schafft eine Anlaufstelle für Akteure und Familien
- Sie fördert Kontakte zwischen Familien und Akteuren/Angeboten
- Sie ermöglicht Familien den Zugang zu Angeboten

Modell 2: Kleine Gemeinde



Gemeinde-
verwaltung
Informations-
drehscheibe

Schule

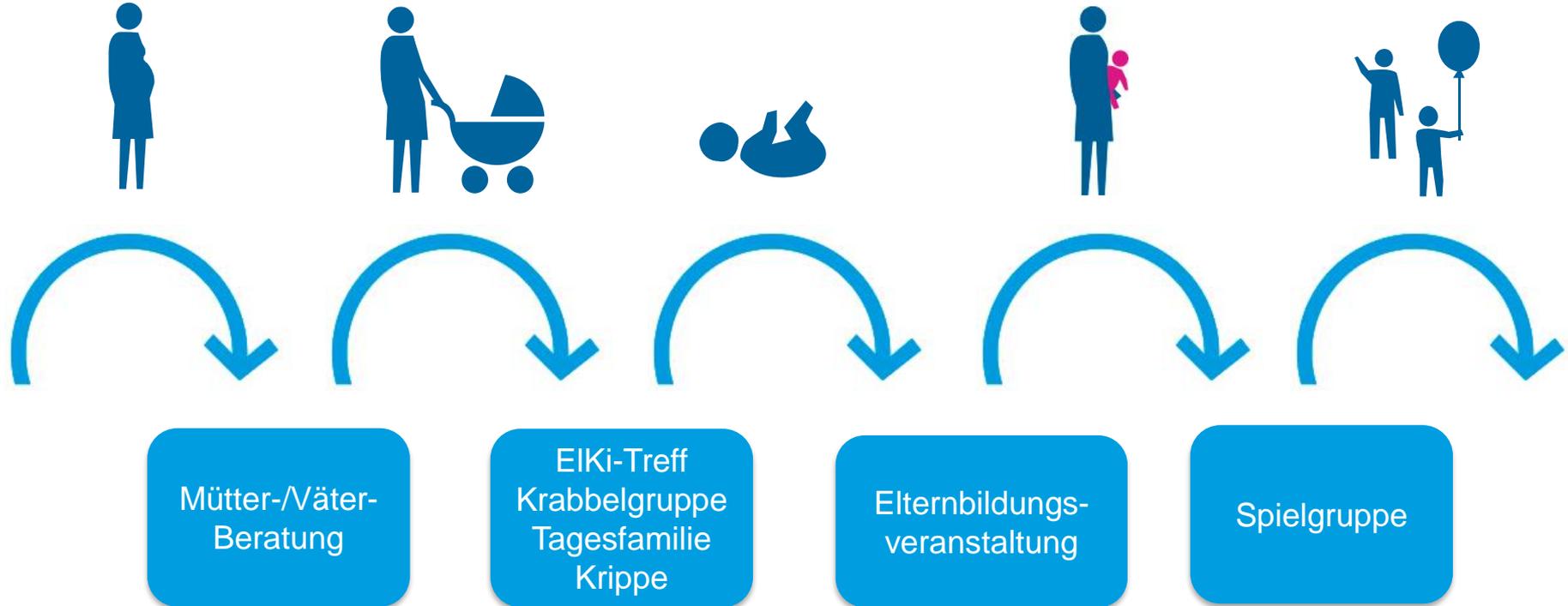
Bibliothek

Spielgruppe

Netzwerk in kleinen Gemeinden

- Die Gemeindeverwaltung ist Anlaufstelle für Familien und Akteure
- Die Gemeinde fördert Kooperationen mit Nachbargemeinden
- Sie strebt in der Nähe lückenlose Angebote der frühen Kindheit an
- Sie fördert aktiv Kontakte zwischen Familien und Akteuren/Angeboten
- Sie unterstützt die Teilnahmemöglichkeiten für die Kinder

Lückenlose Präventionskette = wirksame Netzwerke



Netzwerk: Nutzen für die Familien

- Anlaufstelle
- Informationen/Weiterverweisungen
- Zeitnahe Unterstützung
- Zugang zu Dienstleistungen und qualitativ guten Angeboten
- Vielfältige Anregungen und Entwicklungsmöglichkeiten

Von klein auf in der Präventionskette!

Netzwerk: Nutzen für Fachpersonen

- Planung und Steuerung der Angebote
- Effektivität, passgenaue Abstimmung
- Wissens- und Kontaktgewinn
- Früherkennung von belasteten Familien
- Zugang zu Familien einfacher

Von klein auf in der Präventionskette!

Netzwerk: Nutzen für die Gemeinden

- Planung und Steuerung der Angebote
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Akteuren / Synergien nutzen
- Wissen über Angebote in der Gemeinde und Region
- Kenntnisse über Lebenssituationen von Familien
- Früherkennung von belasteten Familien
- Gelingende Prävention = Kostenersparnis

Von klein auf in der Präventionskette!



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Amt für Jugend und Berufsberatung

**Gerne unterstützen wir Sie
bei Ihren weiteren Schritten**

Vielen Dank

Literatur

Bundesamt für Statistik. (2016). Schweizerische Arbeitskräfteerhebung. Mütter auf dem Arbeitsmarkt. Neuenburg: BFS
Statistik der Schweiz 03.

Hafen, M. (2015). Frühe Förderung als sozialpolitische Strategie. SozialAktuell 47 (9), 10-12.

Meier-Magistretti, C. (2015). Was macht Netzwerke wirksam? Erfolgsfaktoren in Netzwerken am Beispiel der Frühen
Förderung Stadt Luzern. Sozialaktuell 7 (4), 23-25.

Schubert, H. (2008). Netzwerkkooperation – Organisation und Koordination von professionellen Vernetzungen. In Herbert
Schubert (Hrsg.), Netzwerkmanagement. Koordination von professionellen Vernetzungen – Grundlagen und Beispiele
(1. Aufl., S. 7-105). Wiesbaden: Springer VS